

Agnico-Eagle berichtet über den neuesten Stand der Explorationsarbeiten auf dem Kittila-Projekt; die geschlussfolgerete Goldressource steigt um 1 Mio. oz

04.09.2008 | [DGAP](#)

(Falls nicht anders angegeben, alle Geldbeträge in US-Dollar und alle Maßeinheiten im metrischen System)

Toronto, Ontario, Kanada. 4. September 2008. Agnico-Eagle Mines Limited (WKN: 860325; NYSE, TSX: AEM) gibt den neuesten Stand der jüngsten Explorationsaktivitäten auf dem Kittila-Projekt im Norden Finnlands bekannt. Diese Arbeiten haben zu einer signifikanten Erhöhung der geschlussfolgerten Ressourcen geführt.

Das aktuelle Programm auf Kittila hat der Ressourcenkategorie 'Inferred (geschlussfolgert)' 4,9 Mio. Tonnen Erz oder 1,0 Mio. Unzen Gold hinzugefügt. Dies bringt das gesamte Mineralinventar von Kittila auf wahrscheinliche Vorräte von 3,0 Mio. Unzen Gold bei einem Gehalt von 5,1 g/t in 18,2 Mio. Tonnen, 5,4 Mio. Tonnen mit einem Gehalt von 3,0 g/t oder 0,5 Mio. Unzen Gold an angezeigten Ressourcen und weitere 15,7 Mio. Tonnen mit einem Gehalt von 4,34 g/t oder 2,2 Mio. Unzen Gold an geschlussfolgerten Ressourcen. Siehe Tabelle mit der detaillierten Auflistung der gesamten Vorräte und Ressourcen des Unternehmens sowie einer Erklärung hinsichtlich der Verwendung der Ausdrücke Vorräte und Ressourcen im Anhang der englischen Originalmitteilung.

Die wichtigsten Punkte der Explorationsaktivitäten sind unter anderem:

- auf Kittila wurden 1,0 Mio. Unzen an geschlussfolgerten Goldressourcen hinzugefügt.
- diese neuen Goldressourcen bestätigen die Tiefenausdehnung der Hauptlagerstätte Suuri bis 1.100 m unter der Oberfläche (ca. 300 m unter den aktuellen Vorräten und Ressourcen).
- der Goldgehalt der neuen Ressource ist um 24 % höher als der Goldgehalt der aktuellen Vorräte.
- weitere Bohrungen deuten an, dass Erweiterungen der Zonen Roura, Ketola und Etela möglich sind.

'Die schnelle Ausdehnung der Kittila-Vorräte und -Ressourcen seit unserer ersten Investition in die Liegenschaft im Jahre 2004 ist sehr ermutigend. Von einer zu Anfang kleinen Goldressource wuchs das Mineralinventar beeindruckend und bleibt für eine weitere Ausdehnung zur Tiefe und in Streichrichtung offen,' sagte Sean Boyd, Vice-Chairman und CEO. 'Als Ergebnis dieses schnellen Wachstums der Vorräte und Ressourcen wird jetzt eine Scoping-Studie durchgeführt, um die Wirtschaftlichkeit einer Steigerung der geplanten Produktionsrate der Mine zu untersuchen. Diese Studie sollte im ersten Quartal 2009 fertig sein,' fügte Herr Boyd hinzu.

Das Unternehmen wird am 17. November 2008 eine Minenbesichtigung auf Kittila veranstalten. Die Anreise erfolgt von Toronto und London aus. Das Charter-Flugzeug wird die Besucher früh am 19. November nach Toronto und London zurückbringen. Interessierte Analysten und institutionelle Investoren sollten Hazel Winchester (hwinchester@agnico-eagle.com) kontaktieren, um so bald wie möglich einen Platz zu reservieren. Das Platzangebot ist begrenzt.

Agnico-Eagle wird voraussichtlich in den nächsten paar Monaten den neuesten Stand der Explorationsaktivitäten auf Pinos Altos, Mexico, und Meadowbank, Kanada, bekannt geben.

Die Exploration wird an der Deep Extension der Hauptzonen auf Kittila fortgesetzt

Die Exploration des Kittila-Minenprojekts (100 % Agnico-Eagle) im Norden Finnlands war erfolgreich bei der Identifizierung einer größeren und reichhaltigeren Goldressource in der Tiefe. Der Schwerpunkt des 2008-Explorationsprogramms liegt auf der Abgrenzung der aktuellen Vorräte und Ressourcen und der Suche nach einer Erweiterung der Lagerstätte in die Tiefe und in Streichrichtung. Insgesamt sind jetzt sechs Kernbohrgeräte, einschließlich eines Geräts unter Tage, auf der Liegenschaft im Einsatz, die durch die Kittila-Bergbaupachtverträge abgedeckt ist. Zwei Bohrgeräte sind zur Ausdehnung der Ressource in die Tiefe und vier Bohrgeräte, einschließlich des Geräts unter Tage, sind zur Umwandlung der Ressourcen in

Vorräte im Einsatz.

Seit Ende Juli wurden 79 Bohrungen mit einer Gesamtlänge von über 29.200 niedergebracht, einschließlich 37 Bohrungen zur Ressourcenumwandlung (ca. 14.000 Bohrmeter) und 21 Bohrungen zur Ressourcenexploration (ungefähr 13.400 Bohrmeter). Ferner wird die Exploration außerhalb des Gebiets des Kittila-Minenprojekts entlang des 15 km langen Goldtrend Suurikuusikko fortgesetzt.

http://www.agnico-eagle.com/files/KittilaSurfacePlan_3Sept08.pdf

Seit Mai 2007, als die ersten zwei tiefen Bohrabschnitte aus der Suuri-Zone auf Kittila bekannt gegeben wurden, haben die Explorationsarbeiten die Ressourcen erfolgreich in die Tiefe und im Streichen ausgedehnt. Kernbohrungen haben jüngst die East-Linse der Suuri-Zone bis in eine Tiefe von 1.100 m verfolgt und in der Tiefe ihre Nord-Süd-Streichlänge bis auf ca. 1.000 m ausgedehnt. Die Suuri-Zone verkörpert ca. 75 % der aktuellen vermuteten Goldvorräte auf Kittila (60 % der Ressource). Sie setzt sich zusammen aus mindestens drei Erzlinsen, East, Central und West. Bis dato haben die Explorationsarbeiten in der Tiefe nur die East-Linse eingehender überprüft.

Basierend auf den aktuellen Ergebnissen des Bohrprogramms (Stand 31. Juli 2008) beherbergt laut Schätzungen die East-Linse der Suuri-Zone zusätzliche 4,9 Mio. Tonnen an geschlussfolgerten Ressourcen mit einem Gehalt von 6,4 g/t Gold (oder 1,0 Mio. Unzen Gold) in einer Tiefe zwischen 800 m und 1.100 m. Die gesamte geschlussfolgerte Ressource auf Kittila beträgt jetzt 2,2 Mio. Unzen Gold aus 15,7 Mio. Tonnen mit einem Gehalt von 4,2 g/t Gold. Die frühere Schätzung der Mineralressource und der Vorräte für die Kittila-Lagerstätte, die im Februar 2008 bekannt gegeben wurde, beschränkte sich bis auf eine Tiefe von 800 m.

Folgende Tabelle zeigt die gesamten Goldvorräte und -ressourcen auf Kittila

Kategorie und Zone	Au (g/t)	Au (000's Unzen)	Tonnen (000's)
<hr/>			
Vermuteter Mineralvorrat			
Tagebau	5.43	727	4,169
Untertagebau	5.03	2,268	14,036
Vermuteter Vorrat, gesamt	5.12	2,996	18,205
<hr/>			
<hr/>			
Kategorie und Zone	Au (g/t)	Au (000's Unzen)	Tonnen (000's)
<hr/>			
Angezeigte Mineralressource	3.03	527	5,416
Angezeigte Mineralressource, gesamt	3.03	527	5,416
<hr/>			
<hr/>			
Kategorie und Zone	Au (g/t)	Au (000's Unzen)	Tonnen (000's)
<hr/>			
Geschlussfolgerete Ressource			
Kittila (0 - 800 m)	3.39	1,181	10,832
Suuri Deep(x) (800 - 1100 m)	6.43	1,013	4,904
Geschlussfolgerete Ressource, gesamt	4.34	2,195	15,736
<hr/>			

Tonnage und enthaltene Metallmengen wurden in den Tabellen dieser Pressemitteilung auf den nächsten Tausender gerundet. Vorräte sind kein Teil der Ressourcen.

(x) Tiefenressource auf Suuri, Stand 31. Juli 2008; alle anderen Vorräte und Ressourcen, Stand 31.

Dezember 2007.

Die East-Linse in der Tiefe besteht nach Auffassung aus bis zu zwei subparallelen vererzten Horizonten (5 bis 30 m auseinander), die steil (70 bis 80 Grad) nach Osten einfallen und sich gelegentlich zu einer mächtigeren Linse vereinigen. Zum Beispiel durchteufte vor kurzem die Bohrung SUU08001B zwei Horizonte in 800 m Tiefe, die die East-Linse bildeten. Die Gehalte lagen bei 4,4 g/t Gold über 3,4 m bzw. 5,4 g/t Gold über 3,9 m. Die Bohrung SUU08003 durchteufte ebenfalls vor kurzem zwei Horizonte innerhalb der East-Linse in ca. 750 m Tiefe. Hier lagen die Gehalte bei 2,9 g/t Gold über 3,2 m bzw. 8,1 g/t Gold über 11,6 m. Die Bohrung SUBH07003, die früher bekannt gegeben wurde ist ein Beispiel für die Vereinigung der Horizonte zu einer mächtigen Linse mit einem Gehalt von 8,3 g/t Gold über 15,1 m.

Diese neue Ressource schließt nicht die Ergebnisse der neuen 'Central-Type'-Linse unmittelbar westlich der jüngsten Ergebnisse aus der tiefen Zone Roura Central ein. Diese neue Vererzung wird in den unmittelbar folgenden Abschnitten besprochen werden.

Bohrung	Wahre Linse	Mächtigkeit (Meter)	von (Meter)	bis (Meter)	Gold (g/t)
Suuri Zone					
SUU07019	East	2.90	978.00	984.00	1.07
und	East	3.90	1005.00	1013.00	4.69
SUU08001B	East	3.90	891.00	897.70	5.39
und	East	3.40	914.00	919.80	4.36
und	Centre	16.60	953.00	980.00	6.30
SUU08003	East	3.20	844.25	849.00	2.86
und	East	11.60	856.00	873.00	8.08
SUU08003	Centre	3.20	891.00	895.65	4.21
Roura Central					
ROU07010	ROURA	7.60	1011.50	1029.00	4.64
ROU08001	ROURA	47.5	1013.0	1092.85	2.16
einschließlich	ROURA	3.00	1013.00	1018.50	8.30
und	ROURA	3.90	1026.00	1033.00	4.17
und	ROURA	6.30	1049.00	1056.70	5.43
und	ROURA	2.40	1089.00	1092.85	11.30

http://www.agnico-eagle.com/files/KittilaLongSection_3Sept08.pdf

Mögliche Entdeckung der Suuri-Central-Linse in der Tiefe

Eine neue Linse innerhalb der Suuri-Zone in der Tiefe mit eventuell höheren Gehalten und größerer Mächtigkeit nimmt basierend auf den Auswertungen der jüngsten Tiefbohrung und früherer Bohrabschnitte langsam Gestalt an. Sie befindet sich 20 bis 100 m westlich der East-Linse in Tiefen unterhalb von 600 m. Diese neu entdeckte Linse könnte ein Äquivalent zur Central-Linse sein, die allgemein innerhalb der Suuri-Zone in geringeren Tiefen angetroffen wird. Die neue Linse ist ebenfalls subparallel und liegt westlich

der East-Linse. Den besten Bohrabschnitt lieferte Bohrung SUU08001B aus einer Tiefe von ca. 850 m. Dieser Abschnitt enthielt 6,3 g/t Gold über 16,6 m. Obwohl weitere Bohrungen benötigt werden, um die Ressource in dieser Linse zuverlässig zu berechnen, rechtfertigt dieses Ziel eine Fortsetzung der Explorationsarbeiten. Weitere Bohrungen zum Test des Vorkommens der Linsen Central und Western, die durch Tiefbohrungen im Wesentlichen noch nicht überprüft wurden, sind für den Rest des Jahres 2008 geplant.

http://www.agnico-eagle.com/files/KittilaCrossSection_3Sept08.pdf

Bohrabschnitte unter der Roura-Zone in der Tiefe deuten auf eine Fortsetzung in Streichrichtung

Die jüngsten Bohrungen haben scheinbar die Fortsetzung der Roura-Zone in Fallrichtung bis in eine Tiefe von beinahe 1.000 m entdeckt. Bisher war eine Erstreckung bis ca. 600 m Tiefe bekannt. Diese Zone befindet sich ca. 300 m nördlich der Suuri-Hauptzone in der Tiefe.

Die vermuteten Vorräte der Roura-Central-Zone, die ca. 15 % der aktuellen Vorräte der Kittila-Lagerstätte (10 % der Ressource) ausmachen, wurden jetzt bis in eine Tiefe von ca. 500 m abgegrenzt.

Die Bohrungen ROU07010 und ROU08001 haben eine Vererzung durchteuft, die die Fortsetzung der Roura-Zone oder der Suuri-Hauptzone in Fallrichtung repräsentiert. Die Bohrung ROU07010 durchteuft die Roura-Vererzung in einer Tiefe von beinahe 950 m. Sie enthielt 4,6 g/t Gold über 7,6 m. Die Bohrung ROU08001 durchteufte die Roura-Zone ca. 150 m nördlich der Bohrung ROU07010 und traf in 1.000 m Tiefe auf eine 80 m mächtige Alterationszone und eine Sulfidvererzung. Dieser Bohrabschnitt enthielt vier vererzte Zonen mit Gehalten zwischen 4 und 11 g/t Gold über Mächtigkeiten zwischen 2,5 und 6,0 m. Insgesamt enthielt dieser Abschnitt aus der Tiefe 2,2 g/t Gold über eine wahre Mächtigkeit von 47,5 m. Diese Art der Mächtigkeitszunahme der Vererzung und der Alterationszonen wird ebenfalls in Roura Central in geringeren Tiefen beobachtet. Dort können die abbauwürdigen Vorräte Mächtigkeiten zwischen 20 und 25 m erreichen. Dies deutet darauf, dass dieser tiefe Bohrabschnitt auf Roura eine mögliche Mächtigkeitszunahme der Zonen mit höherem Goldgehalt von Süden nach Norden anzeigen könnte. Gegenwärtig besitzt die Zone in der Tiefe eine Streichlänge von ca. 250 m und ist nach Osten und in die Tiefe offen. Mit Ausnahme einer kleinen Lücke zwischen den Zonen Suuri und Roura Central beträgt die Streichlänge aller Lagerstätten insgesamt ca. 1,5 km.

In diesen Gebieten ist eine Nachfolgeexploration geplant. Die Zielsetzung ist eine Ressourcenerweiterung auf Kittila bis zum Jahresende. Diese Bohrungen zeigen, dass die goldführende Struktur in der Tiefe gut ausgeprägt ist und eine weitere Ausdehnung möglich ist.

Im Süden der Suuri-Hauptzone wurde eine weitere Vererzung abgegrenzt

Unmittelbar südlich der Suuri-Zone untersuchen die Explorationsarbeiten das frühere Ergebnis der Bohrung SUBH06106 (5,5 g/t Gold über 4,9 m) weiter. Es wird angenommen, dass dies eine Fortsetzung der Erzkörper Ketola und Etela oder der Suuri-Zone in die Tiefe ist.

Die Zonen Ketola und Etela, die im Tagebauverfahren abgebaut werden, sind an der Oberfläche relativ klein (sie machen nur 5 % der Vorräte und Ressourcen aus) und wurden durch Kernbohrungen entlang des Horizonts der West-Zone bis in Tiefen von ca. 250 bis 400 m exploriert. Die Erfahrungen von Kittila in Verbindung mit dem Vorkommen goldführender Bohrabschnitte wie in Bohrung SUH6016 rechtfertigten ein Programm zur Untersuchung des Untertagepotenzials dieser Zonen entlang des Horizonts der West-Zone und ebenfalls entlang der Horizonte der Zonen Central und East über eine Streichlänge von 1,0 bis 1,5 km innerhalb des Kittila-Bergbaupachtgebiets.

Bis dato wurde die Struktur auf dem 5 km langen Kittila-Bergbaupachtgebiet, mit Ausnahme der Zonen Suuri und Roura (ca. 1,5 km der gesamten Streichlänge) nur bis in eine Tiefe von 400 m überprüft.

Neuester Stand des Kittila-Projekts

Das Unternehmen berichtet, dass es trotz der Lieferverzögerungen bei den Geräten und einem Arbeitskräftemangel in der finnischen Baubranche signifikante Fortschritte im Sommer erzielt hat. Das Vorderende der Aufbereitungsanlage (Brecher, Erzvorratsbehälter, Bereich für die Vermahlung und Flotation) ist im Wesentlichen fertig. Ferner sind die Laugungs- und Flotations-Kreisläufe ebenfalls im Wesentlichen fertiggestellt. Die Rohrleitungen für den Autoklaven und die Raffinerie müssen noch verlegt werden. Alle für die Fertigstellung dieser Anlagen notwendigen Materialien wurden auf die Baustelle geliefert.

Das Vorderende des Kreislaufs wird voraussichtlich Ende September in Betrieb genommen und ein Goldkonzentrat produzieren. Das Konzentrat wird in der Zwischenzeit auf Halde geschüttet und dann nach Fertigstellung des Autoklaven weiter verarbeitet. Die Inbetriebnahme und Aushärtung des Autoklaven wird erwartungsgemäß Anfang Oktober beginnen. Der Aushärtungsprozess wird voraussichtlich fünf Wochen in Anspruch nehmen und die ersten Goldbarren werden im November gegossen.

Auf Kittila wurden bis dato 155.000 Tonnen Erz mit 4,7 g/t Gold aus dem Tagebau auf Halde geschüttet. Es wird erwartet, dass vor Jahresende weitere 70.000 Tonnen auf Halde geschüttet werden. Dies ist mehr als genug Material, um die Mühle für die im Jahre 2008 erwartete Produktion zu beschicken.

Agnico-Eagle hat sich dazu entschlossen, dass es den Bergbaubetrieb auf Kittila zu Beginn des vierten Quartals selbst durchführen wird, entgegen des früheren Plans, der Subunternehmen vorgesehen hat. Damit soll die Fluktuation der Subunternehmen eliminiert werden. Das Ergebnis wird eine verbesserte Kontrolle der Leistung und der zukünftigen Bergbaukosten sein.

Der Tagebau hat bis dato positive Ergebnisse geliefert. Die Erzgewinnung lag über den Projektionen der Machbarkeitsstudie und die Verdünnung war niedriger im Vergleich zu den erwarteten 15 %. Als Ergebnis könnte der auf der Beprobung des Haufwerks basierende Goldgehalt höher sein, als die Projektion des Vorratsmodells aus dem Jahre 2007. Aufgrund der geringeren Verdünnung und des Erfolgs des selektiven Abbaus wird das Material der Satellitenvererzung, die in der Vergangenheit nicht in das Vorratsmodell des Tagebaus einbezogen wurde, auf Halde geschüttet.

Insgesamt wurden im Rahmen des Untertageentwicklungsprogramms 3,9 km an Bohrungen niedergebracht. Die Zufahrtsrampe unter Tage wird die Umwandlung der Ressourcen zu Vorräten in der Roura-Zone sowie die Abgrenzung der Suuri-Hauptzone für Produktionszwecke erleichtern. Wie für den Tagebau wird Agnico-Eagle von den Subunternehmen weitere Entwicklungsarbeiten unter Tage übernehmen. Dadurch wird eine größere Stabilität der Arbeitskräfte gesichert sowie eine bessere Kontrolle der Entwicklungskosten erleichtert.

Ernennung eines neuen General Manager

Agnico-Eagle gibt die Beförderung von Frau Carol Plummer zum General Manager der Kittila Mine bekannt. Frau Plummer besitzt einen Hochschulabschluss in Bergbautechnik und hat über 20 Jahre Berufserfahrung in der Bergbaubranche. Sie ist die ehemalige Leiterin der LaRonde-Mine und war bis vor kurzem Managerin der Lapa-Mine. Sie wird für die fortlaufende Entwicklung der Kittila-Mine verantwortlich sein sowie für die Erweiterungsstudie.

Carol löst Herrn Heino Alaniska ab, der seinen Ruhestand bekannt gab. Herr Alaniska war seit der Anfangsphase in der Kittila-Mine beschäftigt, als dies noch ein Explorationsprojekt unter Riddarhyttan Resources AB war. Agnico-Eagle bedankt sich bei Heino für seinen Beitrag zur Entwicklung der Suuri-Zone in eine der größten Goldlagerstätten Europas und wünscht ihm alles Gute für seinen wohlverdienten Ruhestand.

Die ursprüngliche englische Pressemitteilung enthält weitere Angaben, wie rechtliche Hinweise sowie Tabellen, und ist von der Website des Unternehmens abrufbar.

Über Agnico-Eagle

Agnico-Eagle ist ein seit langem etablierter kanadischer Goldproduzent mit Bergbau-Betrieben sowie Explorations- und Entwicklungsprojekten in Kanada, Finnland, Mexiko und den Vereinigten Staaten. Agnico-Eagles LaRonde-Mine ist Kanadas größte Goldlagerstätte. Das Unternehmen profitiert vollständig von höheren Goldpreisen, da es keine Vorausverkäufe seines Goldes durchführt. Agnico-Eagle zahlt seit 26 Jahren Dividenden.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Agnico-Eagle Mines Ltd.
David Smith, VP, Investor Relations
Tel. +1 (416) 947-1212
John Lute, Media Contact
Tel. +1 (416) 929-5883
Suite 400
145 King Street East

Toronto, Ontario, M5C 2Y7 Canada
Fax +1 (416) 367-4681
www.agnico-eagle.com

AXINO AG
investor & media relations
Königstraße 26, 70173 Stuttgart
Tel. +49 (711) 253592-30
Fax +49 (711) 253592-33
www.axino.de

Dies ist eine Übersetzung der ursprünglichen englischen Pressemitteilung. Nur die ursprüngliche englische Pressemitteilung ist verbindlich. Eine Haftung für die Richtigkeit der Übersetzung wird ausgeschlossen.

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/8849--Agnico-Eagle-berichtet-ueber-den-neuesten-Stand-der-Explorationsarbeiten-auf-dem-Kittila-Projekt-die-geschlussfolg>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).